Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 13 (1959)

Heft: 2: Individuum und Gemeinschaft = Individu et communauté = Individual and community life

Artikel: Haus in Beverly Hills

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-330011

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

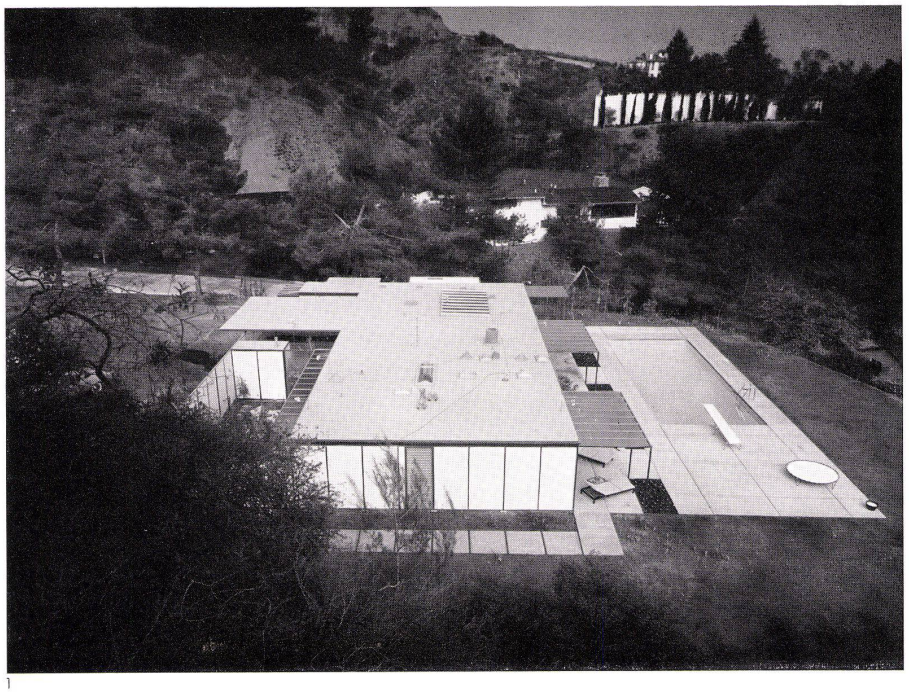
Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Craig Ellwood

Haus in Beverly Hills

Entwurf 1956, ausgeführt 1957/58



1

1
Ansicht aus der Vogelschau von Westen. Auf dem Dach sind die verschiedenen Glas-Oberlichter und Lüftungs-Aufsätze sichtbar.
Das Nachbarhaus deutet an, daß auch in Kalifornien der »kalifornische Baustil« eine Seltenheit und der »deutsch-schweizerische Tessinerstil« recht verbreitet ist.

Vue de l'ouest à vol d'oiseau. On voit les différents jours-d'en-haut en verre et superstructures d'aération sur le toit.
La maison adjacente prouve qu'en Californie le «style californien» devient rare et que «le style tessinois» y est répandu.

Bird's eye view from the west. The various skylights and air-vents are visible on the roof.
It may be seen from the adjacent house that the "Californian style" is becoming rare and that the "Ticino style" is now widespread.

2

2
Ansicht von Norden.
In der Mitte Auto-Einstellraum und Hauseingang. Die Fassade ist kein Gegenstand der Architektur . . .

Vue du nord.
Au milieu, abri d'autos et entrée. La façade n'est pas une affaire de l'architecture . . .

View from the north.
In the middle, parking garage and entrance. The elevation has no architectural worth . . .

3
. . . sondern ein Gestaltungselement, mit dessen Hilfe der Einblick verwehrt und der Raum als das wesentliche architektonische Ausdrucksmittel geformt und bewegt wird.
Blick zum Autoplatz, zum Geräteraum und zum nördlichen Gartenhof.

. . . mais un élément constructif à l'aide duquel on se met à l'abri des regards, on forme et anime l'espace en tant que moyen constructif essentiel.
Vue vers l'abri d'autos, le cabinet d'ustensiles et la cour-jardin au nord.

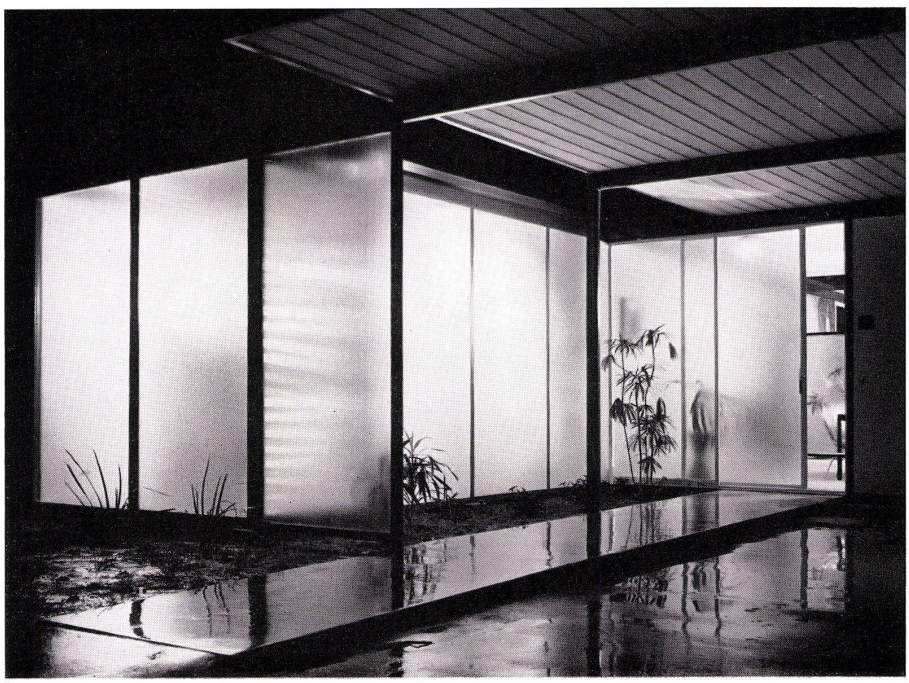
. . . but is a constructive element which guarantees privacy, employing space significantly.
View from the parking garage, the tool shed and north patio.

4
Blick zum Hauseingang und auf die verglasten Wände des Studios.

Vue vers l'entrée et les parois vitrées du studio.

View towards the entrance and the glazed partitions of the studio.

3

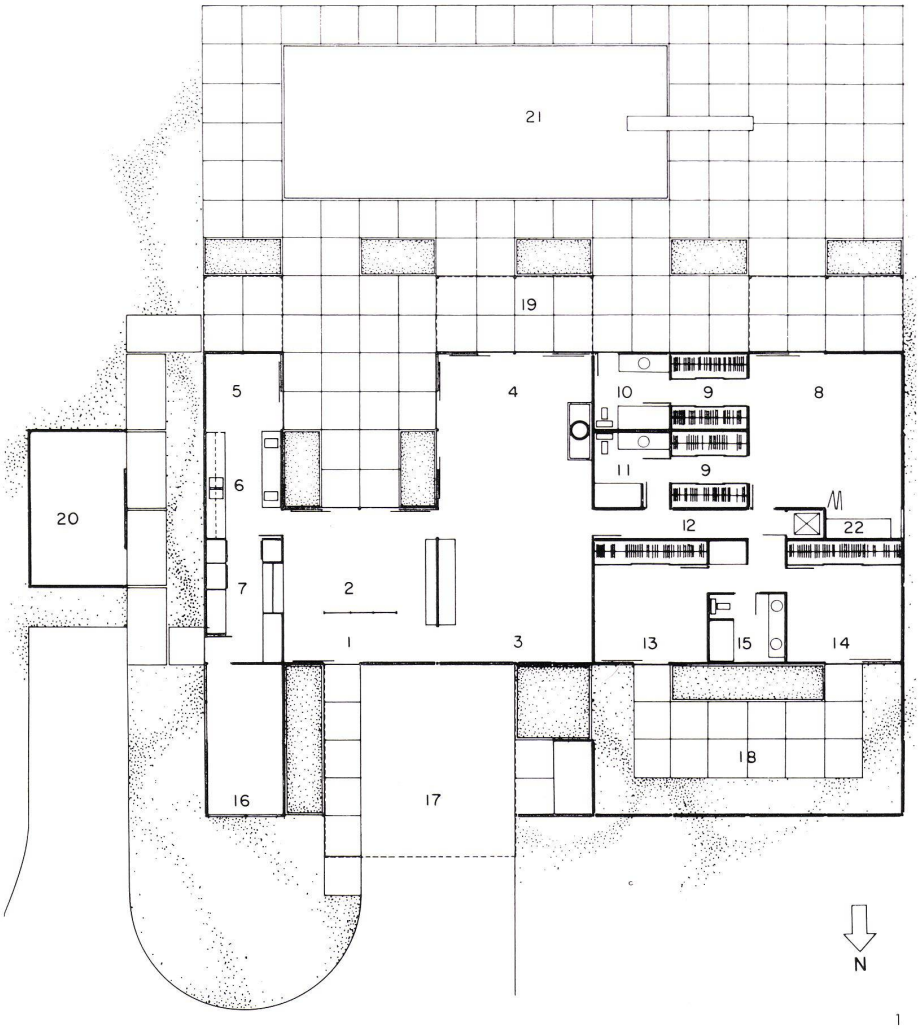


4

1
Grundriß 1:200
Plan

1 Eingang und dreiviertelhohe Glaswand als Abschluß zum Eßraum / Entrée et paroi vitrée à $^3/_4$ de la hauteur cloisonnant la salle à manger / Entrance and shoulder level glass wall enclosing the dining-room.
2 Eßraum / Salle à manger / Dining-room
3 Musikzimmer / Salle de musique / Music room
4 Wohnraum / Salle de séjour / Lounge
5 Frühstückszimmer / Salle de petit déjeuner / Breakfast room
6 Küche / Cuisine / Kitchen
7 Hauswirtschaftsraum / Salle domestique / Utility
8 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents / Parents' bedroom
9 Schrankraum / Cabinet à placards / Cupboard
10 Badezimmer / Salle de bains / Bathroom
11 Badezimmer / Salle de bains / Bathroom
12 Gang / Couloir / Hallway
13 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
14 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
15 Badezimmer / Salle de bains / Bathroom
16 Studio
17 Autoplatz / Abri d'autos / Parking garage
18 Nördlicher Gartenhof / Cour-jardin au nord / North patio
19 Südlicher Gartenplatz / Jardin au sud / South garden
20 Abstellräume / Débarras / Lumber room
21 Schwimmbecken / Piscine / Swimming-pool
22 Arbeitstisch / Table à travailler / Work table

2
Hauseingang.
Entrée.
Entrance.

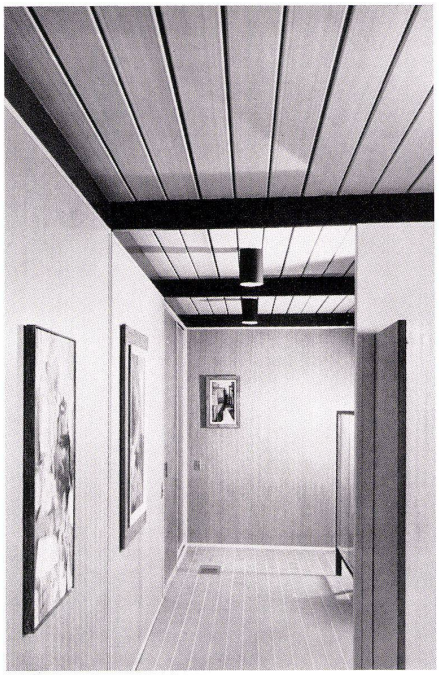


1

2

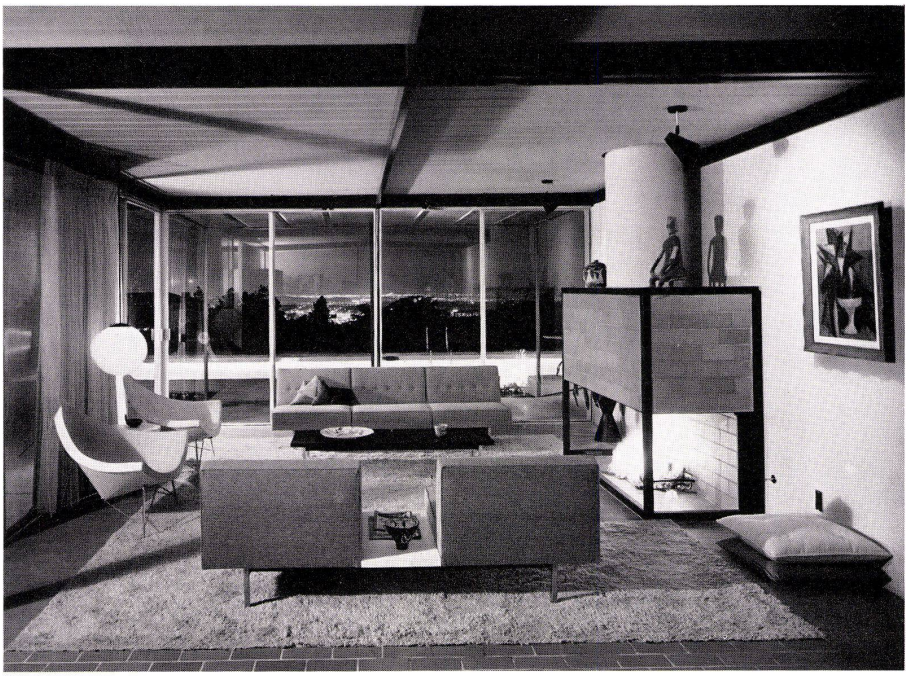
Das Haus steht in einer Talmulde, die nach Süden offen ist. Die Landschaft bietet nicht die besonderen Reize, die uns Gedankenverbindungen mit »Kalifornien« und »Beverly Hills« erwarten lassen.
Der Hausplatz ist zu einem horizontalen Gelände aufgeschüttet worden, so daß die Wohnhäuser im Süden tiefer liegen und keinen Einblick gewähren.
Die Nordfassade, die Zugangsseite, ist gegen die Einsicht ins Haus geschützt; die Südfassade mit Garten und Bassin öffnet sich ins Freie.
Der Grundriß zerfällt in drei Teile, die voneinander deutlich zu unterscheiden sind und schon in der grafischen Wirkung die verschiedene Benützungsweise und die verschiedenen Besonderheiten der räumlichen Struktur andeuten.

Die Wohn- und Gesellschaftsräume nehmen mit dem Eingang und einem dreiseitig umschlossenen Hof eine Fläche von 8 x 8 Rastereinheiten von je 2,43 m ein, bzw. 8 x 13 Einheiten, wenn auch der Zugang und der Autoplatz hinzugerechnet werden. Der Wirtschaftsraum mit dem Frühstücksraum beansprucht 2 x 8, bzw. 2 x 12 Einheiten, wenn das Studio miteinbezogen wird. Die drei Schlafzimmer mit den Nebenräumen sind in 8 x 8 Einheiten enthalten, bzw. in 8 x 12 Einheiten, wenn der nördlich gelegene Hof vor dem Schlafzimmer mitgerechnet wird. Diese strenge Ordnung des Grundrisses tritt weder im Innern noch im Äußern deutlich in Erscheinung.
Eingang, Eßraum, Musik- und Wohnraum sind zueinander geöffnet. Der Eingangsvorplatz ist hinter einer zweidrittelhohen undurchsichtigen Glaswand verdeckt. Verglaste Schiebetüren trennen das Innere von Hof und Garten. (Die innere Hälfte des Gartenhofes ist mit strahlungsabsorbierendem Drahtglas, die



1

2



3

4

1
Dreiviertelhohe Glaswand zwischen Eingang und Eßraum. Blick vom Musikzimmer zum Eingang links. Rechteckige Rohrprofile als Deckenträger und Stahlblechdecke mit Stehborden.

Paroi vitrée de $^{3}/_{4}$ de hauteur entre l'entrée et la salle à manger. Vue de la salle de musique vers l'entrée à gauche. Poutres en profilés rectangulaires et plafond en tôle d'acier avec bordure.

Shoulder level glass wall between entrance and dining-room. View from music room looking towards entrance on left. Rectangular beams and ceiling with sheet metal edging.

2
Eßraum. Blick durch das Musikzimmer in den Gang zu den Schlafzimmern.

Salle à manger. Vue à travers la salle de musique vers le couloir des chambres à coucher.

Dining-room. View across the music room towards the bedroom corridor.

3
Wohnraum.

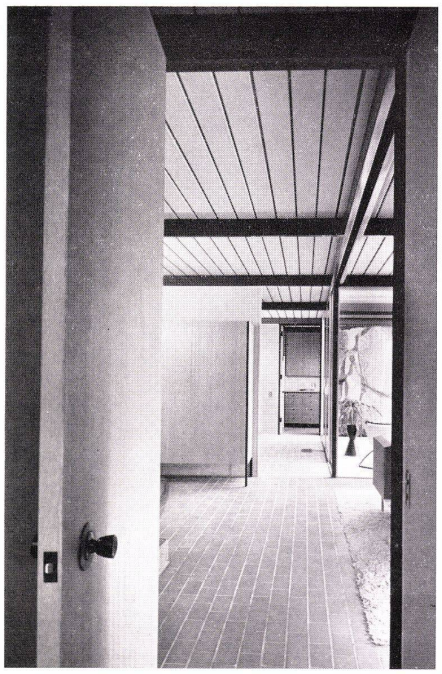
Salle de séjour.

Lounge.

4
Blick vom Wohnraum zum Musikzimmer und rechts durch das Glas der Schiebetüre zum Eßraum.

Vue de la salle de séjour vers la salle de musique et, à droite, à travers le verre, vers la salle à manger.

View from the lounge towards the music room, and on the right through the glass sliding door towards the dining-room.



2

1
Blick vom Wohnzimmer in den Gartenhof und zum Frühstückszimmer. Der Gartenhof ist teilweise mit strahlungabsorbierendem Glas überdeckt.
Vue de la salle de séjour dans la cour-jardin et vers la salle de petit déjeuner. Une partie de la cour-jardin est couverte par du verre absorbant les rayons de soleil.
View from the lounge in the patio looking towards the breakfast room. Part of the patio is covered by sun-absorbent glass.

2
Blick durch Musik- und Eßzimmer in die Küche
Vue à travers la salle de musique et la salle à manger dans la cuisine
View through music- and dining room into the kitchen

3
Blick von der Küche zum Frühstückszimmer und zum Swimming-Pool.
Vue de la cuisine vers la salle de petit déjeuner et la piscine.
View from the kitchen towards the breakfast room and swimming pool.

4
Küche und Hauswirtschaftsraum.
Cuisine et salle domestique.
Kitchen and utility.

Seite 65 / Page 65

Blick von Osten auf die überdeckten Gartenplätze vor dem Frühstücksraum, dem Wohnraum und dem Elternschlafzimmer.
Vue de l'est sur les cours-jardin couvertes devant la salle de petit-déjeuner, la salle de séjour et la chambre à coucher des parents.
View from the east onto the covered patios in front of the breakfast room, the lounge, and the parents' bedroom.

3

äußere Hälfte mit Stahlblech überdeckt.) Die Wohn- und Gesellschaftsräume durchdringen sich also räumlich in vielfältigster Weise.
Die Küche wird vom Eßraum durch eine Türe abgeschlossen. In der südlichen Verlängerung der Küche ist ein Frühstücksraum eingerichtet, dessen Glasschiebetüren zum Hof und zum Garten geöffnet werden können.
Das Studio neben der Küche und die Schlafzimmer sind im Gegensatz zu den Wohnräumen zum Teil mit Vorplätzen voneinander und vom Wohnquartier getrennt. Nach außen aber öffnen sich die Schlafzimmer entweder in den Hof auf der Nordseite oder in den Garten auf der Südseite. Plastik-Oberlichter werden zur natürlichen und künstlichen Belichtung der Gänge, Bäder, Schrankräume und besonders zur günstigen Belichtung der Bildersammlung verwendet. Über allen Glaswänden ist blaues, strahlungabsorbierendes Drahtglas als Sonnenschutz in Stahlrahmen gefaßt. Diese Scheiben werden abends von Scheinwerfern, die über dem Dach montiert sind, beleuchtet; das Drahtglas leitet das Licht diffundiert weiter und verbreitet eine weiche bläuliche Helligkeit.
Die Farben: Rohrstützen und Rohrträger blau; Glasbodenplatten grau; Spannteppiche weiß; Mahagonifurnier der Innenwände, Schrankfronten und Türen rötlichgrau; Außenwände weiß.
Mit dem Musikschrank im Musikzimmer sind Lautsprecher im großen Schlafzimmer und im Gartenhof verbunden. Das ganze System kann gleich wie ein Fernsehgerät hinter einer Schiebewand im Schlafzimmer vom Kopfende des Bettes aus gesteuert werden. Anschlußstellen für tragbare Fernsehgeräte befinden sich überall im Haus.
Eine Fernsprechanlage verbindet die Leitstation in der Küche mit den Rücksprechanlagen in den Schlafzimmern und bei der Haustüre. Mit dem eingerichteten System kann jede beliebige Radiostation empfangen werden. Das Haus ist auch mit einer Warn- und Alarmvorrichtung vor Einbruch und Weitergreifen eines Brandes gesichert.
Die Sonnerie bei der Haustüre bringt drei Glockenspiele zum Erklingen.
Die Küche ist mit allen erdenklichen Apparaten eingerichtet: drei Kochherde mit je zwei Kochstellen, zwei Backöfen, eine Grillanlage, eine automatische Waschmaschine mit Wäscheordner, eine Mehrzweckküchenmaschine. Über den Herden sind wie in den Badezimmern Dampfabzüge eingebaut.

4

1

1
Südansicht. Im Äußeren kann die räumliche Wirkung des Hauses nur mit Hilfe der Farben erfaßt werden (siehe Titelbild). Über den Glasdächern die Scheinwerfer zur Beleuchtung der gedeckten Sitzplätze im Freien.

Vue du sud. De l'exterieur, l'effet spatial de cette habitation ne peut être reproduite qu'à l'aide de couleurs (v. couverture). Au-dessus des toits vitrés, les projecteurs servant à l'éclairage des séjours couverts en plein air.

View from the south. From the outside, the spatial effect of the house can only be captured with the aid of colour (see cover picture). The open air projectors which light the covered terraces are situated above the glazed roofs.

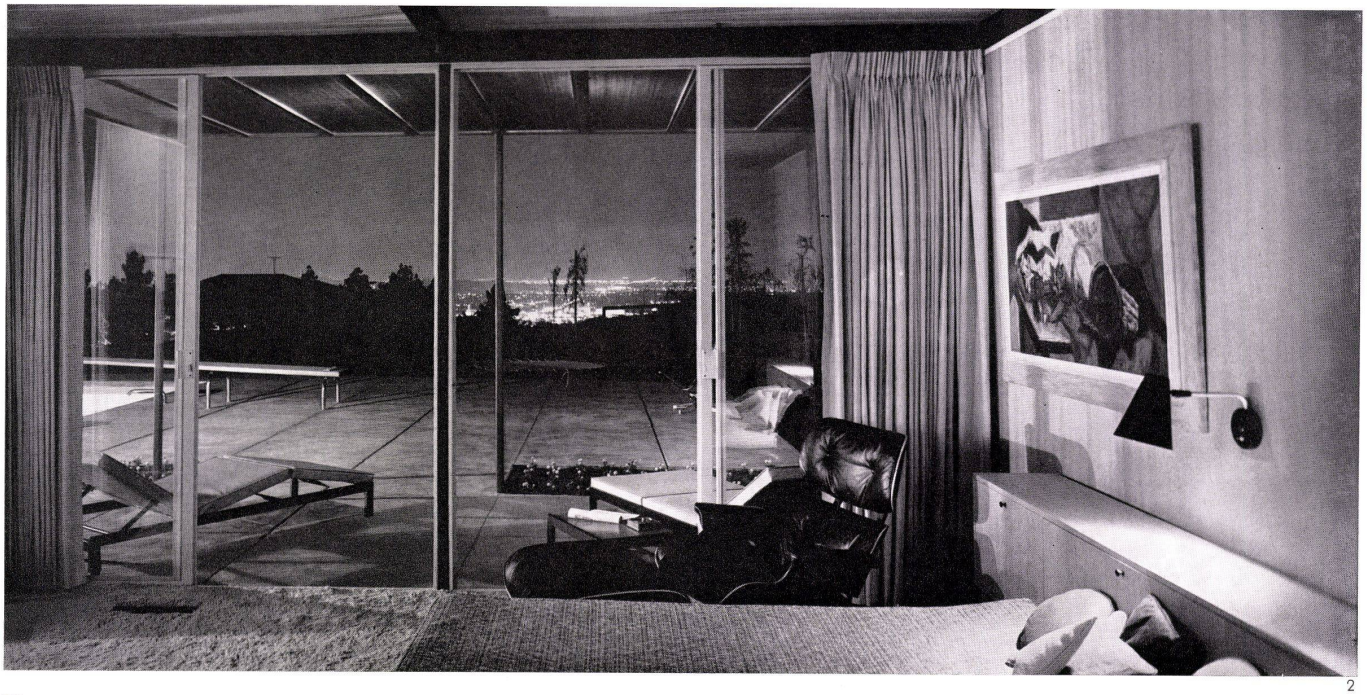
2
Blick vom Elternschlafzimmer auf den Garten im Süden.
Vue de la chambre des parents sur le jardin au sud.
View from the parents' bedroom towards the south garden.

Motor und Staubbehälter des Staubsaugers wurden im Abstellraum neben dem Autoplatz eingerichtet; unter dem Boden sind Aluminiumröhren eingelegt, an die der Schlauch des Staubsaugers an sechs Stellen des Hauses angeschlossen werden kann.

Die Bar beim Arbeitstisch im Schlafzimmer enthält ein eingebautes Lavabo aus rostfreiem Stahl und einen Kühlschrank.

Aber nicht die großzügigen technischen Einrichtungen machen das Haus zu dem, was es ist. Wohl aber können die Aufnahmen zeigen, wie sorgfältig der technische Apparat geplant und in die vorfabrizierten Bauelemente installiert ist.

Als Fundament wurden 22 Stahlpfähle in eine Tiefe von 2,7 bis 15,9 m getrieben. Auf die Pfähle wurden Träger und Platten aus Stahlbeton in einem Raster von 4,90 x 4,90 m verlegt und darüber ein Stahlrohrskelett aufgerichtet und in der Betonunterlage verankert. Die einzelnen vorfabrizierten Joche bestehen aus Rohrstützen von 5 x 5 cm und Rohrträgern



2

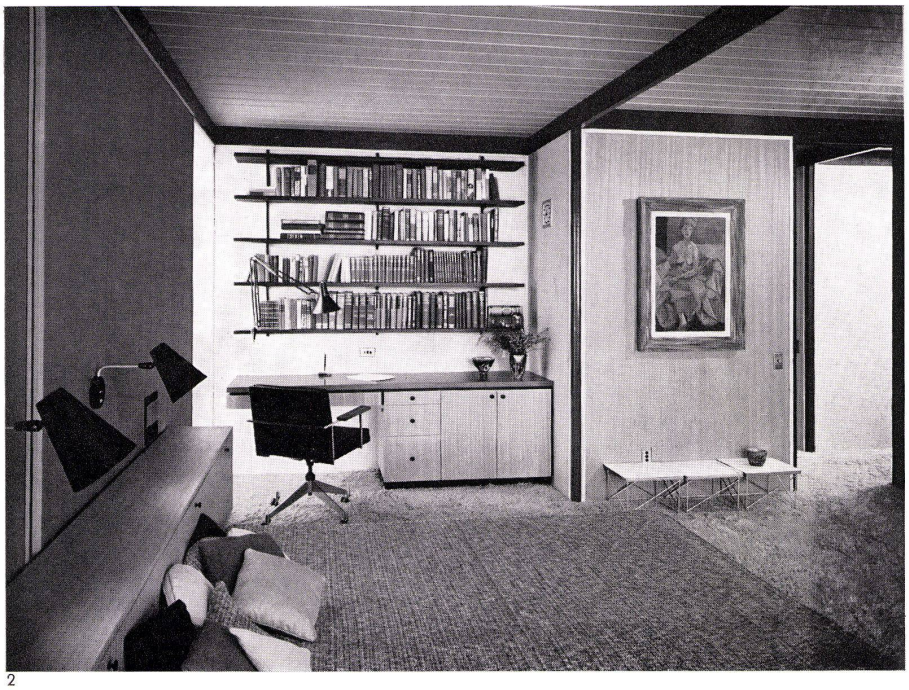
1

von 5 x 14 cm. Die Joche sind von 4 Männern in einem Tag aufgerichtet worden; sie mußten bloß die 40 Grundplatten der Stützen und 19 Jochverbindungen handwerklich verschweißen.

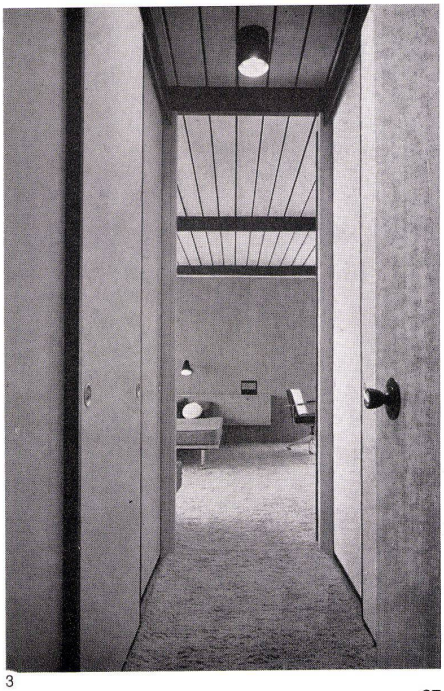
Als Decke sind 18 Stahlplatten von 2,45 m Spannweite auf die Rohrrahmen geschweißt; die Stöße sind miteinander überlappt. Das Dach ist mit 2,5 cm dicken Celotex-Platten thermisch isoliert und mit einer vierlagigen Bitumenpappe und Schlackensand überdeckt.

Die vorfabrizierten Wandplatten bestehen aus einem Rahmen aus Föhrenholz mit beidseitig 7 mm dicken Sperrholzplatten. Die Außenseiten der Außenwandplatten sind mit einer Plastikhaut überzogen und mit Kunstharzfarbe gestrichen; die Innenseite und die inneren Wandplatten sind mit philippinischem Mahagoni furniert. Zur thermischen und akustischen Isolation ist der Plattenhohlraum mit Mineralwollmatten ausgestopft. In den Wohn- und Schlafräumen hat es Schiebefenster von 2,43 x 2,43 m mit Stahlrahmen; zur natürlichen Lüftung und Kühlung wurde in den meisten

1
Blick vom Garten ins Elternschlafzimmer. Der rötliche Ton des Holzes steht im Gegensatz zum kalten Blau der Stahlskelett-Konstruktion und dem Weiß der Fassadenplatten.
Vue du jardin dans la chambre des parents. Le ton rougeâtre du bois contraste avec le bleu froid du squelette en acier et le blanc des panneaux de façade.
View from the garden into the parents' bedroom. The reddish colour of the wood contrasts with the ice-blue steel skeleton and the white elevation panels.
2
Elternschlafzimmer und Arbeitsplatz.
Chambre des parents et coin de travail.
Parents' bedroom and work nook.
3
Blick vom Gang in das Elternschlafzimmer.
Vue du couloir dans la chambre des parents.
View from the corridor into the parents' bedroom.



2



3

1

Räumen ein Fenster von 1,20 x 2,43 m mit Glaslamellen eingebaut. Gegen die Straße und den Autoplatz sind undurchsichtige Scheiben im Rahmen festverglast.

Die Böden sind entweder mit Woll-Spannteppichen oder Glasplatten von 10 x 20 cm und in den Badezimmern mit Keramikmosaik belegt. Die Abstellflächen und ein Teil der Wände in Küche und Bad wurden ebenfalls mit keramischem Mosaik abgedeckt. Mit den Glasbodenplatten sind die übrigen Küchenwände und der Kamin verkleidet.

Trotz dem hohen technischen Komfort bleibt die äußere Erscheinung der Bau- und Konstruktionselemente von größter Einfachheit. Diese Einfachheit, die Anschaulichkeit des konstruktiven Aufbaus, der räumliche Reichtum, die Proportionen, die Gegenübersetzung verschiedener Oberflächenstrukturen, die Steigerung der Beziehung von Innen und Außen mit Hilfe der Farben, die Annehmlichkeiten des Wohnens, die Offenheit und die Abschließbarkeit und das günstige Klima sind Grundlagen zu diesem wunderbaren Werk der Baukunst. üe

1
Schlafzimmer und nördlich gelegener Gartenhof. Die Austrittsöffnung des Luftkanals ist im Spannteppich ausgespart.
Chambre des parents et cour-jardin au nord. L'ouverture du canal d'amenée d'air est découpée dans la moquette.
Parents' bedroom and north patio. The opening of the air vent is provided in the wall to wall carpet.
2
Blick vom nördlich gelegenen Gartenhof in das westliche Schlafzimmer. Links das Badezimmer mit Lüftungslamellen aus undurchsichtigem Glas.
Vue de la cour-jardin au nord dans la chambre à coucher à l'ouest. A gauche, la salle de bains avec les lames d'aération en verre opaque.
View of the north patio into the east bedroom. To the left is the bathroom with ventilation slats of frosted glass.
3
Badezimmer / Salle de bains / Bathroom

2

3

Bauen + Wohnen
2/1959

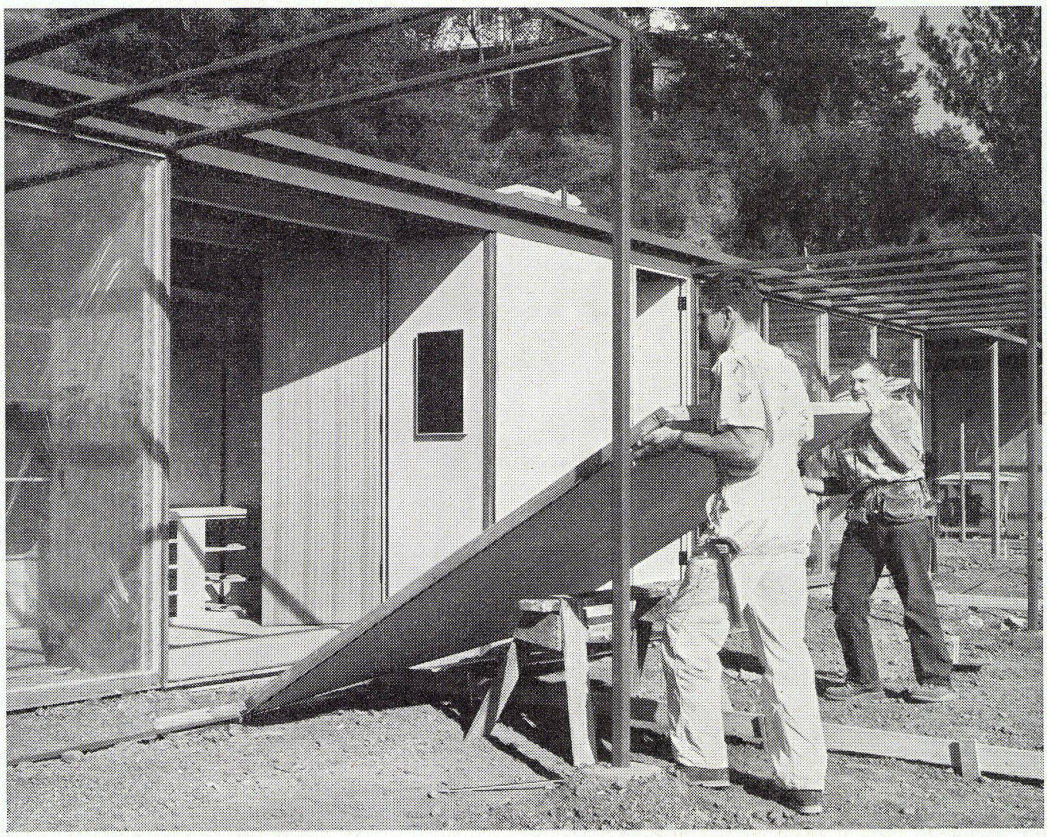
Konstruktionsblatt

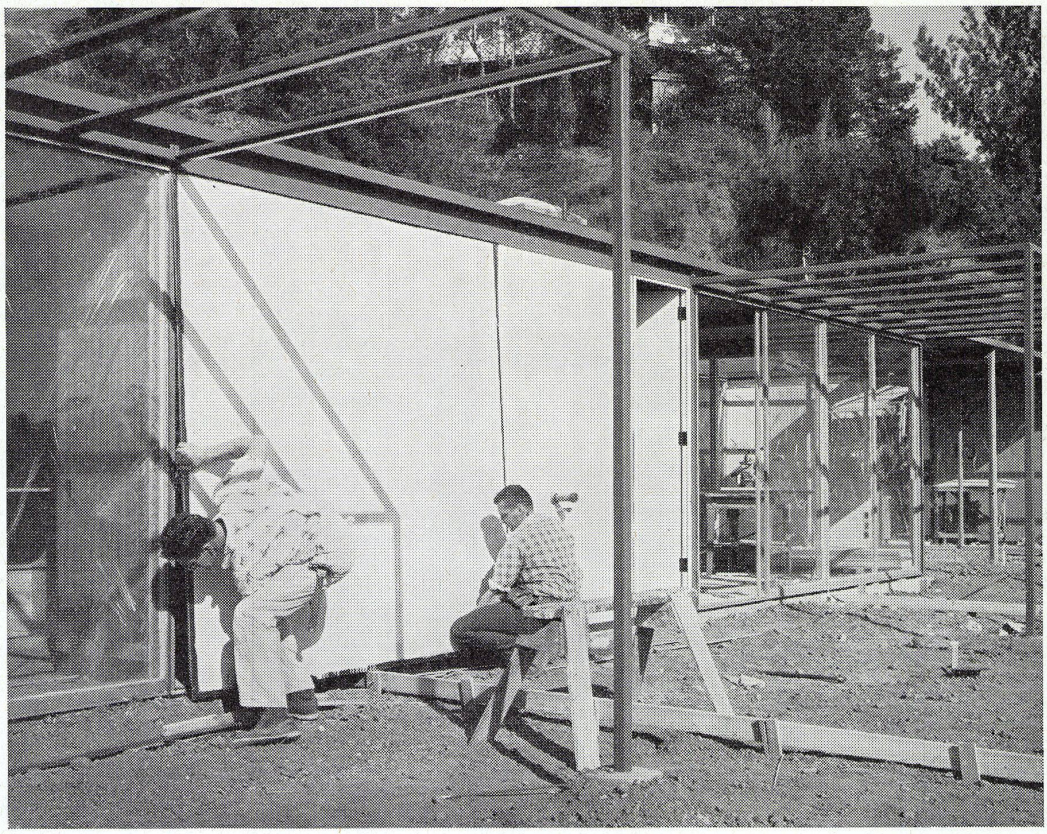
Plan détachable
Design sheet

Craig Ellwood

Haus in Beverly Hills

Habitation à Beverly Hills
House in Beverly Hills





Montage der Wandplatten.
Pose des dalles murales.
Positioning of wall elements.

Craig Ellwood

Haus in Beverly Hills

Habitation à Beverly Hills
House in Beverly Hills

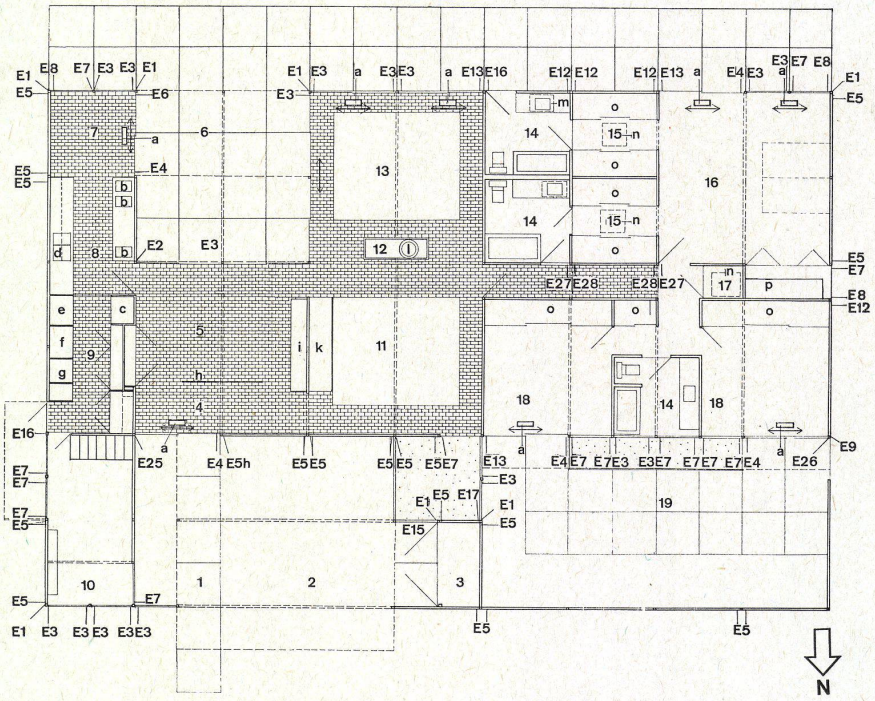
Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

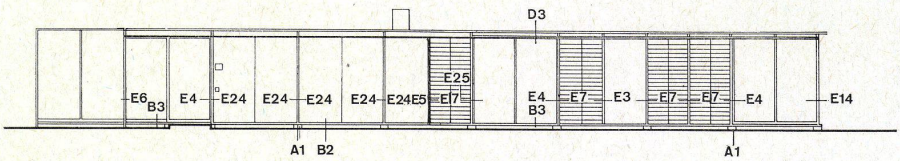
Bauen + Wohnen
2/1959

Grundriß 1 : 200
Plan

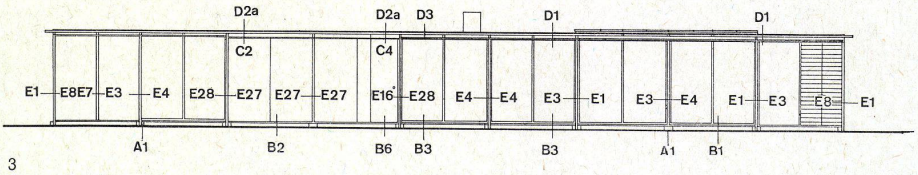
1 Eingang / Entrée / Entrance
2 Autoplatz / Parc d'autos / Parking area
3 Geräteraum mit Staubsaugermotor / Salle d'ustensiles et moteur de l'aspirateur / Toolroom and exhaust air motor
4 Vorplatz / Place / Forecourt
5 Eßraum / Salle à manger / Dining-room
6 Gartenhof auf der Südseite / Cour-jardin sur le côté sud / Patio on south side
7 Frühstücksraum / Salle de petit déjeuner / Breakfast room
8 Küche / Cuisine / Kitchen
9 Hauswirtschaftsraum / Services ménagers / Utility room
10 Studio
11 Musikzimmer / Salle de musique / Music room
12 Kamin / Cheminée / Fireplace
13 Wohnzimmer / Salle de séjour / Lounge
14 Badezimmer / Salle de bains / Bathroom
15 Schrankraum / Cabinet à placards / Linen closet
16 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents / Parents' bedroom
17 Heizraum / Chauffage / Furnace room
18 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
19 Gartenhof auf der Nordseite / Cour-jardin sur le côté nord / Patio on north side
a Warmluftgitter im Boden / Grille à air chaud dans le sol / Built-in floor heating grill
b Kochstellen / Cuisinière / Range
c Backöfen / Fours / Ovens
d Spültrog / Evier / Sink
e und f Kühlschränke / Réfrigérateurs / Refrigerators
g Tiefkühlschränke / Congélateurs / Deep-freeze units
h Dreiviertelhohe Glaswand / Paroi vitrée à 3/4 de hauteur / Shoulder-level glass partition
i Geschirrschrank / Placard à vaisselle / Crockery cupboard
k Musikschrank / Appareils de reproduction du son / Gramophone unit
l Kamin / Cheminée / Fireplace
m Ventilationsöffnung im Dach / Fente de ventilation dans le toit / Roof ventilation aperture
n Glasoberlicht / Jour d'en haut en verre / Glass skylight
o Schrank / Armoire / Cupboard
p Arbeitstisch / Table de travail / Desk
<—> Glasschiebetüren / Portes vitrées culissantes / Glass sliding-doors



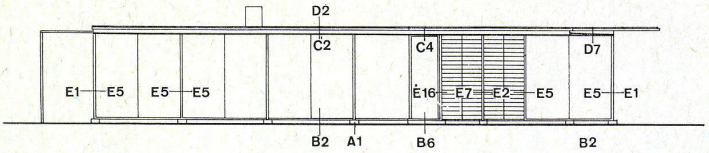
1



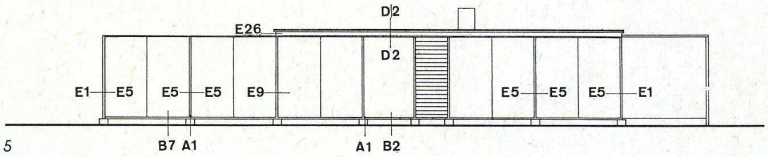
2



3



4



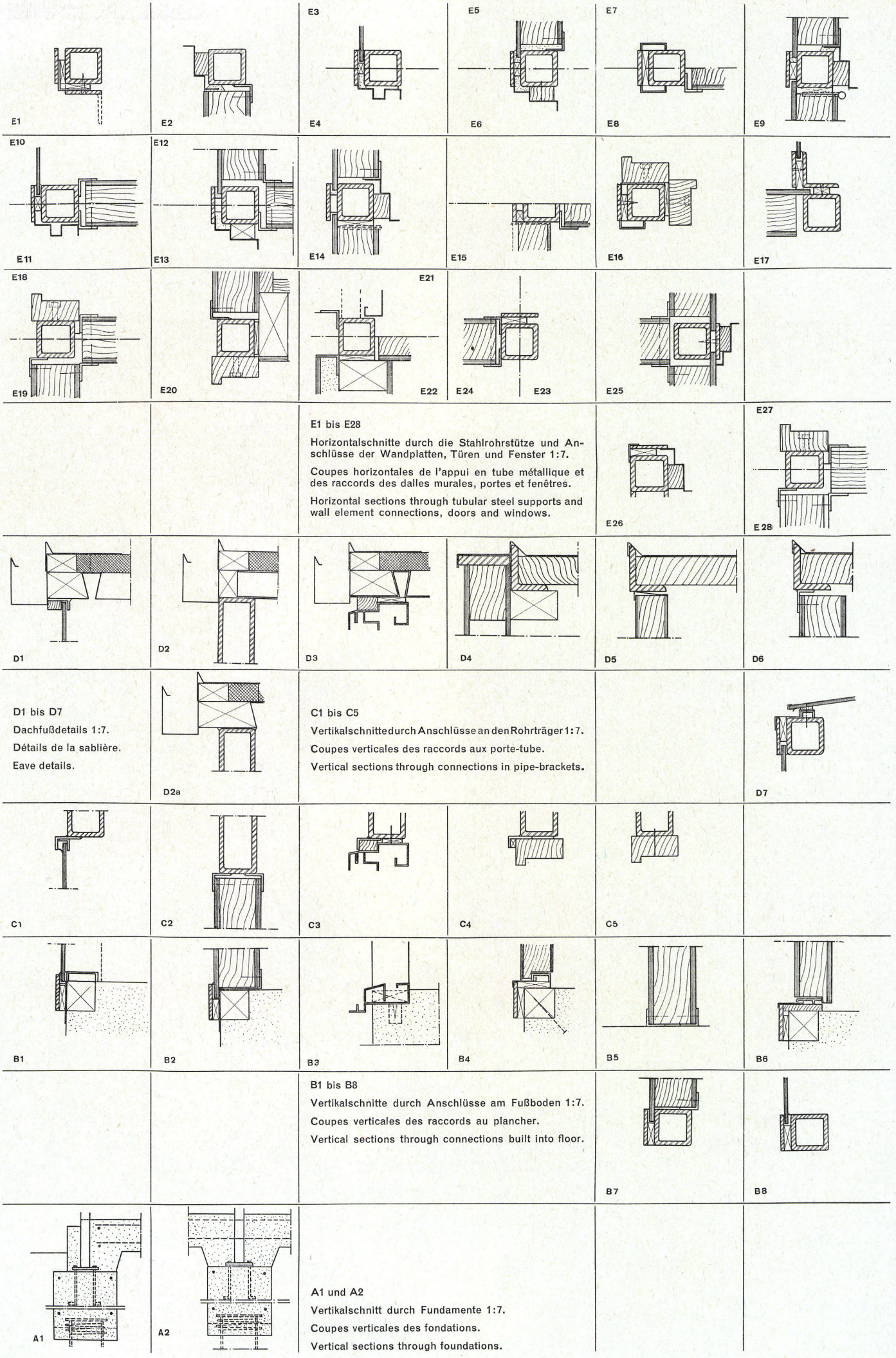
5

2
Nordfassade 1:200 mit Schnitt durch das Studio und den Gartenhof auf der Nordseite.
Façade nord et coupe du studio et de la cour-jardin au nord.
North elevation and section of studio, and patio on north side.

3
Südfassade 1:200.
Façade sud.
South elevation.

4
Ostfassade 1:200.
Façade est.
East elevation.

5
Westfassade 1:200.
Façade ouest.
West elevation.



E1 bis E28

Horizontalschnitte durch die Stahlrohrstütze und Anschlüsse der Wandplatten, Türen und Fenster 1:7.

Coupes horizontales de l'appui en tube métallique et des raccords des dalles murales, portes et fenêtres.

Horizontal sections through tubular steel supports and wall element connections, doors and windows.

D1 bis D7

Dachfußdetails 1:7.

Détails de la sablière.

Eave details.

C1 bis C5

Vertikalschnitte durch Anschlüsse an den Rohrträger 1:7.

Coupes verticales des raccords aux porte-tube.

Vertical sections through connections in pipe-brackets.

B1 bis B8

Vertikalschnitte durch Anschlüsse am Fußboden 1:7.

Coupes verticales des raccords au plancher.

Vertical sections through connections built into floor.

A1 und A2

Vertikalschnitt durch Fundamente 1:7.

Coupes verticales des fondations.

Vertical sections through foundations.

Craig Ellwood

Haus in Beverly Hills

Habitation à Beverly Hills
House in Beverly Hills

Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Bauen + Wohnen
2/1959

1
Dachaufsicht 1:200.
Anordnung der Deckenträger, der Dekkenbleche mit Stehfälzen, der Glasoberlichter und der Abluftöffnungen.

Vue sur le toit.
Disposition des poutres, des tôles de toiture avec plis verticaux, des jours d'en haut et des ouvertures de sortie d'air.

View of roof.
Arrangement of beams, sheet metal roofing with vertical corrugations, skylights and air vents.

2
Westwand der Küche etc. 1:100.

Paroi ouest de la cuisine.

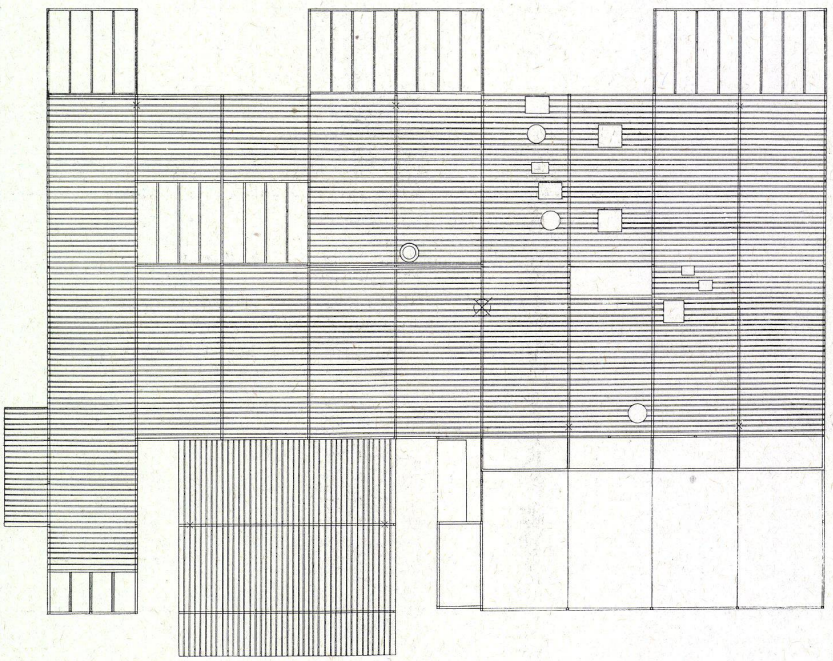
West wall of kitchen.

3
Ostwand der Küche etc. 1:100.

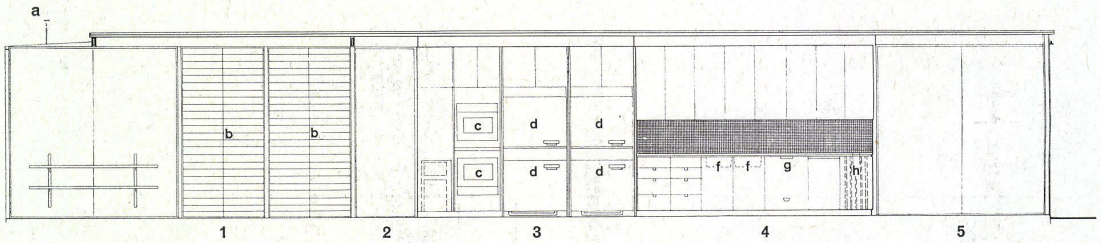
Paroi est de la cuisine.

East wall of kitchen.

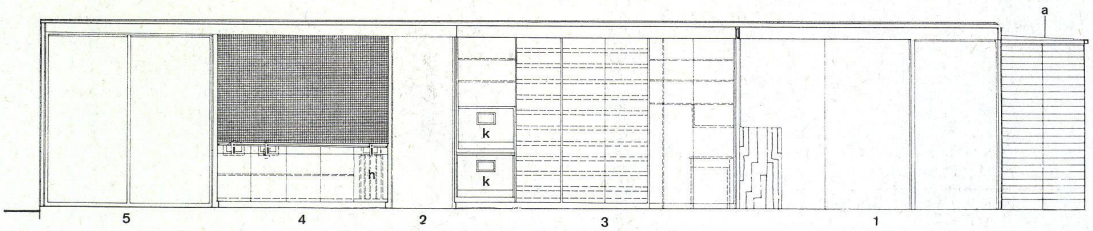
1 Studio
2 Türe / Porte / Door
3 Hauswirtschaftsraum / Services ménagers / Utility room
4 Küche / Cuisine / Kitchen
5 Frühstückszimmer / Salle de petit déjeuner / Breakfast room
a Glasoberlicht / Jour d'en haut en verre / Glass skylight
b Glaslamellen / Lamelles de verre / Glass slats
c Tiefkühlschränke / Congélateurs / Deep-freeze units
d Kühlschränke / Réfrigérateurs / Refrigerators
f Spültrog / Evier / Sink
g Geschirrwaschmaschine / Machine à laver la vaisselle / Dishwasher
h Tuchtrockner / Sèche-serviettes / Towel-drier
i Kochstellen / Cuisinière / Range
k Backöfen / Fours /Ovens



1



2



3